



Auf Entdeckungstour im Wesetal

Der ökologische Dorferkundungspfad bietet Abwechslung an 17 Stationen

Wenn Birgit Kleinschmidt aus Twistetal-Elleringhausen eine Auszeit braucht, zieht es sie nach Kleinern im Ederetal. Hier im beschauflichen Wesetal kann man nicht nur gut zur Ruhe kommen, sondern auch richtig viel entdecken. Sowohl Wanderer als auch historisch Interessierte kommen hier voll auf ihre Kosten.

Ederetal – Zwischen 1994 und 1996 entstand im Zuge der Regionalentwicklung in Kleinern ein ökologischer Dorferkundungspfad. Auf mittlerweile 17 Stationen stellt er die Geschichte und Ursprünglichkeit des Dorfes dar. Bauerngärten, Backhaus, Dorfplatz, Streuobstwiesen – auf einer Strecke von rund 3,5 Kilometern gibt es hier einiges zu entdecken.

Los geht es in der Ortsmitte am Dorfgemeinschaftshaus und dem Dorfbrunnen. Er erinnert mit einen drei Wasserfontänen an die Quellen in Kleinern – den Dorfbrunnen, den Mühlensbrunnen und die Bathildisquelle. Das Backhaus ist die dritte Station auf der Tour. Hier wird jährlich am Pfingsten das Backfest gefeiert mit duftendem Backwerk.

Weiter geht es zum Färbwerd-Haus, wo an die Färbtradition in Kleinern erinnert wird. In der Heimbachstraße steht ein imposanter Hausbaum. Von dort gelangt man zur Station „Tiere im Dorf“, wo über die frühere Gemeinschaftserhaltung informiert wird. Vorbei am historischen Frießhof und der Trockenmauer wartet an Station 9 die Dorfkirche. Als Besonderheit wartet hier ein Ländchenaltzar von 1521 darauf, besichtigt zu werden.

Nabe der Dorfkirche gelangt man zu einem Bauerngarten. Von hier aus führt der Erkundungspfad aus dem Ort hinaus zum Dorfquellen-



Schön gelegen inmitten des Wesetals: Der Luftkurort Kleinern hat viel zu bieten. Von historischen Bauwerken über regionale Kunst bis hin zu sprudelnden Heilquellen.



Der Bauerngarten an der historischen Kirche.



Im Naturland Spicke kann man sich entspannen oder eine der vielen Freizeitmöglichkeiten nutzen.

haus. Wieder zurück im Ort wartet der nächste historische Ort, erkundet zu werden. Bis 1710 stand in Kleinern das Schloss Christiansburg. Vorbei an der Sonnenuhr kommen Kunstliebhaber in Willi Tillmans Atelier auf ihre Kosten. Seine zahlreichen Werke, darunter Öbil-

der, Aquarelle und Grafiken zeigen vorwiegend Motive aus dem Waldeckischen Raum. Entlang der Elmbergstraße passiert man den Infoschmetterling und bewegt sich Richtung Spicke. Die Freizeitanlage liegt hinter einigen Streuobstwiesen. Auf dem weitläufigen Naturge-

lände sind Kletterturm, ein Teich-Flöß, eine Seilbahn, ein Summstein, ein Labyrinth, eine Hängebrücke und eine Wassertretanlage vorhanden. Der gesamte Weg ist sehr leicht zu bewältigen auch mit Kindern oder Kinderwagen. Im Ort gibt es mehrere Einkehrmöglichkeiten. Birgit Kleinschmidt empfiehlt, einen Becher mitzunehmen, um das Heilwasser zu kosten, sowie ein Handtuch für die Wassertretanlage.

Weitere Wege sind vorhanden

Wenn die Strecke nicht ausreicht, der kann sich auch auf den Rundweg „Lms Dorf“ machen. Er führt gut zehn Kilometer rund um Kleinern und durch das Wesetal und bietet tolle Ausblicke auf den staatlich anerkannten Luftkurort.

Für viele gehört der Wald einfach zum Wandern dazu. Auch für diesen Fall gibt es von Kleinern aus mehrere Möglichkeiten. Vom Wanderparkplatz „Zur Spicke“ starten gleich zwei schöne Wanderwege. Beide Routen führen durch das idyllische Kesselbachtal. Auf einer Strecke von rund 5,5 Kilometern führt Route 1 um den Mühlberg, durch den Wald und entlang des Kesselbachs zurück nach Spicke. Hierfür sollten etwa 1,5 Stunden veranschlagt werden. Route 2 ist fast 7 Kilometer lang und führt durch tiefe Wälder am Hirschsprung zum Naturschutzgebiet „Paradies“. Dort stehen alte, knorrige Eichen und geben ein imposantes Bild ab. Gut zwei Stunden sollten eingeplant werden.

All dies macht Kleinern zu einem besonders attraktiven Ziel für Wanderer, Naturfreunde und Geschichtsinteressierte.

Die schönsten Ausflugsziele im Waldecker Land

Auch die Heimat kann schön sein: Das Waldecker Land hat selbst für Einheimische noch viele „Geheimtipps“ zu bieten, die wir gemeinsam mit unseren Leserinnen und Lesern entdecken möchten. Mit seinen Seen und der Mittelgebirgslandschaft ist das Waldecker Land ganz besonders abwechslungsreich und bietet viele herrliche Aussichtspunkte: Von Bergen und Aussichtstürmen im Upland, vom Schloss Waldeck oder in der Waldeckischen Schweiz bei Dalwigketal zum Beispiel lässt sich der Blick in die Ferne schweifen.

Sie haben uns in den vergangenen Wochen Ihre schönsten Ausflugsziele und Lieblingsplätze in der Natur verraten. Unter allen Teilnehmern verloscht wir einen Einkaufsgutschein im Wert von 100 Euro von Intersport Kettschau als 1. Preis und einen im Wert von 50 Euro als 2. Preis. Der 3. Preis ist eine Wander-Sonnenschutz-Kappe nach Wahl. Verlost werden außerdem 1000 Euro-Wanderer-Wesetals. Dem jüngsten und ältesten Teilnehmer winkt jeweils ein Überraschungsgewinn.

DIE STRECKE

Dorferkundungspfad Kleinern

Streckenlänge: Etwa 3,5 Kilometer mit der Option auf Verknüpfung mit Wanderwegen im Nationalpark Kellerwald-Edersee.

Dauer: Die eine Laufzeit beträgt rund eine Stunde. Allerdings sollte man sich Zeit nehmen, um die vielen Stationen ausgiebig zu erkunden und zu verwirklichen. Wird die Wanderung mit einem zusätzlichen Streckenabschnitt durch den Nationalpark verknüpft, ist entsprechend mehr Zeit einzuplanen.

Schwierigkeitsgrad: Die Tour auf dem Dorferkundungspfad ist einfach zu gehen und auch Kinderwagenfreundlich.

Parkmöglichkeiten: Das Parken ist an vielen Stellen in Kleinern kostenlos möglich. Zudem kann an dem öffentlichen Wanderparkplatz „Zur Spicke“ umsonst geparkt werden. Er befindet sich an der Straße „Zur Spicke“. An dem Parkplatz befindet sich auch ein öffentliches WC. Ein weiterer Parkplatz befindet sich am Info-Schmetterling in der Elmbergstraße am Eingang zum Nationalpark.

Besondere Merkmale: Der Dorferkundungspfad informiert auf Infotafeln über die jeweiligen Stationen. Entlang der Strecke befinden sich drei Brunnen, an denen kostenlos Heilwasser getrunken werden kann. Auch eine Wassertretanlage und Einkehrmöglichkeiten sind vorhanden. Auf der Freizeitanlage Spicke befinden sich mehrere Spielgeräte.

Weitere Informationen: Unter www.kleinern.de gibt es Infos rund um den Erkundungspfad und den Ort. Weiteres Infos unter www.ederssee.com.



DIE STATIONEN

Erlebnisreicher Weg

- Die Stationen des Dorferkundungspfad:**
1. Dorfgemeinschaftshaus
 2. Dorfbrunnen
 3. Backhaus
 4. Färbwerd-Haus
 5. Hausbaum
 6. Tiere im Dorf
 7. Frießhof
 8. Trockenmauer
 9. Dorfkirche
 10. Bauerngarten
 11. Dorf-Quellenhaus
 12. Ehemaliges Schloss
 13. Sonnenuhr / Zäpfel
 14. Atelier Tillmans
 15. Info-Schmetterling
 16. Obtriewe
 17. Freizeitanlage Spicke

Kleinern